

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Feuerwehr-Bezirksverband Gmunden.

Obwohl Gmunden bereits im Jahre 1866 an die Gründung einer freiwilligen Feuerwehr schritt und durch rasche Bildung solcher Vereine in anderen Städten die Schaffung eines Zentralausschusses und der Bezirksverbände vor sich ging, hat sich, durch verschiedene Verhandlungen verzögert, erst im Jahre 1894 der Feuerwehr-Bezirksverband Gmunden gebildet. In der Ausschusssitzung der freiwilligen Feuerwehr Gmunden vom 30. Mai 1894 wurde die Gründung eines solchen Verbandes in Anregung gebracht und beschlossen, die Nachbarwehren, die dem Bezirksverbände „Inneres Salzkammergut“ nicht angehören, zu einer Besprechung einzuladen. Es fanden sich auch den 12. August 1894 die Vertreter von Altmünster (Hammer), Gmunden (Bauer, Kronberger), St. Konrad (Klinsner, Holzinger), Neukirchen (Löberbauer) und Pinsdorf (Deubler), ein.

Ueber Vorschlag des Herrn Löberbauer beschloß die Versammlung: a) dem Antrage, einen Bezirksverband zu gründen, sei zuzustimmen; b) soll dieser Verband den Namen Feuerwehr-Bezirksverband Gmunden führen; c) ist mit den nötigen Vorarbeiten die freiwillige Feuerwehr Gmunden zu betrauen.

Den 16. September 1894 fand hierauf die konstituierende Versammlung statt, bei welcher außer den vorhergenannten auch die Wehr Borchdorf (Vertreter Hörtenhuber) teilnahm. Zum Obmanne wurde Herr Bauer, zum Stellvertreter Herr Schulleiter Franz Löberbauer gewählt und als Schriftführer F. W. Kronberger bestimmt. Der Verband erhielt die Nr. 31 und nahm auch die vom Zentralausschusse herausgegebene Anordnung über Distinktionsabzeichen an. Der junge Bezirksverband Gmunden bestand daher 1894 aus sechs Wehren und den weiteren Ausschusmitgliedern: Wick (Altmünster), Zobernigg (Gmunden), Holzinger (St. Konrad), Rumpelmair (Neukirchen), Deubler (Pinsdorf) und Hörtenhuber (Borchdorf). Aber schon am 25. Jänner 1895 meldete Lederau, den 2. April Laakirchen, 6. Juni Kirchham und 26. Juni 1895 Dhlstorf den Beitritt.

Am 7. Juli 1895 fand in Gmunden der erste Bezirkstag statt und nahmen an der ersten Delegiertenitzung teil die Herren: Kirchner